

Bewerbung für Bundesdiversitätsrat - Delegierte für Thüringen - Dr. Maia George

Wir stehen vor harten Zeiten, die von uns verlangen, dass wir als Community geschlossen auftreten und füreinander eintreten. Genau dafür möchte ich mich im Bundesdiversitätsrat einbringen: mit einer Perspektive, die sowohl akademisch informiert ist als auch aus der lived experience der mehrfachen Diskriminierungserfahrung kommt.

Ich bin Migrantin; vor 21 Jahren für das Studium nach Deutschland gekommen. Ich habe am eigenen Leib erfahren, worüber öffentlich und medial so oft diskutiert wird: die Frage der Sprache, das Eingeschränkt- und Kontrolliertwerden durch Behörden und Gesetze, die damit verbundene Unsicherheit und Angst. Und gleichzeitig: welche Wege sich trotzdem finden lassen. Was Integration, am eigenen Leib erlebt, eigentlich bedeutet: Dass Zugehörigkeit oft nur dann gewährt wird, wenn die Person eigene Teile von sich aufgibt, und dass dafür hohe persönliche Kosten entstehen.

Zusätzlich zur Migrationsperspektive, bedeutet mein Alltag als BIPOC, mit Rassismus zu leben und damit, dass meine Zugehörigkeit immer wieder, nur aufgrund meines Aussehens, infrage gestellt wird. Selbst dann, wenn gesagt werden könnte, dass ich „vorbildlich integriert“ bin.

Und schließlich: Ich bin queer. Das habe ich erst später in meinem Leben über mich selbst verstanden. Gerade deshalb ist es mir wichtig, dass unsere Gesellschaft dieses Thema am Leben erhält, damit alle Menschen die Freiheit haben, sich jederzeit in ihrem Leben auf diese Weise zu entdecken.

Neben meinen persönlichen Erfahrungen bringe ich auch eine akademische Expertise mit. Ich habe in Politischer Philosophie promoviert, mit einem Schwerpunkt auf Andersheit und postkoloniale Theorie, und habe mich intensiv mit Gender Studies auseinandergesetzt. Diese Perspektiven fließen in meine Arbeit ein, zum Beispiel in Workshops zu Diversität und Bias in der Wissenschaftskommunikation. Dabei ist es mir wichtig, Theorie und Praxis zu verbinden: wissenschaftliche Reflexion auf der einen Seite, konkrete Arbeit mit Forschenden und Studierenden auf der anderen.

Gerade in Thüringen, wo Vielfalt und progressive Perspektiven immer stärker angegriffen werden, möchte ich meine Erfahrungen und Expertise in den Rat einbringen. Ich bin überzeugt: Mit dem Wert und dem Wissen hinter Intersektionalität können wir Wege finden, uns nicht in internen Kämpfen zu erschöpfen, sondern häufiger zusammenzustehen und einander zu unterstützen. Intersektionalität eröffnet die Möglichkeit, Unterschiede nicht als Trennlinien, sondern als Grundlage für Solidarität und gemeinsame Stärke zu begreifen, ohne die Herausforderungen unserer Unterschiede herunterzuspielen.

Bewerbung für den Landesparteirat

Liebe Freundinnen und Freunde,

hiermit bewerbe ich mich im Landesparteirat für den offenen Platz als Kommunalmandatsträger. Nach mehr als sechs Jahren aktiver Arbeit im Erfurter Stadtrat möchte ich meine kommunalpolitischen Erfahrungen auf Landesebene einbringen und eine starke Brücke zwischen Kommunal- und Landespolitik schlagen.



Seit 2019 gestalte ich als Stadtratsmitglied die Zukunft Erfurts mit und bringe gemeinsam mit einer starken Fraktion grüne Ideen ein. Zunächst im Ausschuss für Bildung und Kultur, habe ich mich besonders für die Digitalisierung und Modernisierung der Erfurter Schulen und kultureller Vielfalt eingesetzt. Seit dieser Legislatur leite ich als Vorsitzender den Ausschuss für Bildung und Schulsport und bringe zusätzlich im Ausschuss für Wirtschaft und Beteiligungen meine Expertise ein.

Was motiviert mich für den Landesparteirat? Die Überzeugung, dass wir die großen Transformationen unserer Zeit nur gemeinsam bewältigen können – durch enge Verzahnung aller politischen Ebenen. Als Kommunalpolitiker erlebe ich häufig, wie Landesentscheidungen vor Ort wirken und welche Herausforderungen in der Umsetzung entstehen. Diese Perspektive möchte ich in den Landesparteirat einbringen.

Meine Ziele im Landesparteirat:

Eine starke Vernetzungsplattform zwischen kommunalen Mandatsträger*innen und der Landesebene schaffen.

Kommunale Erfolgsmodelle identifizieren und für die Landespolitik nutzbar machen.

Die Bildungspolitik durch praxisnahe Einblicke aus den Kommunen voranbringen.

Die Kommunikation zwischen den politischen Ebenen verbessern, um Entscheidungsprozesse transparenter zu gestalten.

Meine kommunalpolitische Erfahrung hat mich gelehrt: Politik wirkt dort am stärksten, wo sie konkret wird und Menschen in ihrem Alltag erreicht. Gleichzeitig brauchen wir den größeren Rahmen, den die Landespolitik setzt. Im Landesparteirat möchte ich dazu beitragen, dass wir diese Ebenen besser verzahnen und grüne Politik als Ganzes wirksamer und sichtbarer machen.

Durch meinen Erfahrungsschatz in die Politikfelder Bildung, Kultur und Wirtschaft kann ich zudem eine Brücke zwischen diesen wichtigen Politikfeldern schlagen.

Ich bitte um euer Vertrauen und eure Unterstützung für meine Kandidatur. Gemeinsam können wir grüne Politik auf allen Ebenen stärken und für die Menschen in unserem Land spürbar machen.

Für Rückfragen stehe ich euch jederzeit zur Verfügung.

Mit grünen Grüßen

David Maicher

PRIVATES

- 1984 geboren in Erfurt
- 2005 – 2010 Studium Lehramt an Grundschule Universität Leipzig, Staatsexamen
- 2010 - 2012 Referendariat in Hermsdorf
- Seit 2012 Grundschullehrer an der Aktiv-Schule Berlstedt „An der Via Regia“
- Verheiratet und Vater von 3 Töchtern

POLITISCHes

- seit 2013 Mitglied bei Bündnis90/ Die Grünen
- 2014 Listenkandidat bei der Kommunalwahl
- 2014 – 2019 Beisitzer im Kreisvorstand KV Erfurt
- 2015 – 2019 sachkundiger Bürger im Ausschuss für Bildung und Sport
- seit 2019 Erfurter Stadtrat; 2019-2024 Mitglied im Ausschuss für Bildung und Kultur und Mitglied im Buga-Ausschuss (bis 2024);
Aufsichtsratsvorsitzender der SWE Stadtwirtschaft,
- seit 2024 Vorsitzender des Ausschusses für Bildung und Schulsport, Mitglied im Ausschuss für Wirtschaft und Beteiligungen
- 2022 - 2024 Co-Sprecher der LAG Bildung
- OB - Kandidat für Oberbürgermeisterwahl 2024 in Erfurt

MITGLIEDSCHAFTen

- Mitglied im Förderverein der Grundschule Berlstedt
- Mitglied im Förderverein der Evangelischen Grundschule Erfurt
- Mitglied im Förderverein der Evangelischen Gemeinschaftsschule Erfurt
- Fördermitglied der Basketball Löwen Erfurt e.V.

Kontakt:

E-Mail: david.maicher@gruene-erfurt.de

Soll-Ist HH 2024 / Plan Haushalt 2025

Stand 12.09.2025

Hochrechnung

	N-HH 2024	IST 31.12.2024	Plan 2025	IST 01.07.2025	zum 31.12.2025	Plan 2026
1 Reinvermögen Anfangsbestand	809.907 €	809.457 €	390.877 €	386.176 €	386.176 €	583.112 €
2 Einnahmen						
3 MITGLIEDSBEITRÄGE	23.490 €	24.901 €	24.300 €	-43.705,74 €	29.160 €	30.000 €
4 Beitragsumlage BV von KVe (4,09€ in 2025)	69.600 €	94.369 €	73.620 €		88.344 €	
5 Beitragsumlage LV von KVe 1,35€	23.490 €		24.300 €		29.160 €	30.000 €
6 Beitragsumlage an BV (4,09€ in 2025)	-	69.468 €	73.620 €	-43.705,74 €	88.344 €	
7 MANDATSTRÄGERBEITRÄGE	87.367 €	90.906 €	8.000 €	9.269,64 €	11.257 €	7.284 €
8 Mandatsträgerbeiträge MdB	22.296 €	22.296 €	22.300 €	11.148,00 €	24.636 €	26.976 €
9 Mandatsträgerbeiträge (Beitragsumlage an BV)	-	13.775 €	14.300 €	-5.498,36 €	16.999 €	19.692 €
10 Mandatsträgerbeiträge MdL/Minister*innen/StS	78.847 €	82.385 €		3.620,00 €	3.620 €	
11 SPENDEN	20.900 €	15.907 €	5.500 €	18.709,06 €	19.745 €	5.500 €
12 Geldspenden (natürl. Personen)	20.500 €	14.199 €	5.000 €	18.435,00 €	19.245 €	5.000 €
13 Geldspenden (jur. Personen)		500 €				
14 Verzichtsspenden	400 €	1.208 €	500 €	274,06 €	500 €	500 €
15 GRUNDFINANZIERUNG	807.998 €	827.985 €	577.138 €	298.750,75 €	574.332 €	541.138 €
16 Grundfinanzierung (Thüringer Landtag)	19.138 €	19.138 €	19.138 €	7.153,51 €	19.138 €	19.138 €
17 Grundfinanzierung (Weiterleitung von BV)	586.041 €	595.456 €	586.000 €	291.597,24 €	583.194 €	550.000 €
18 Grundfinanzierung (Zuschuss an Kve)	-	28.000 €	28.000 €	-	28.000 €	28.000 €
19 Nachzahlung Grundfinanzierung (Weiterleitung von BV)	230.820 €	241.092 €			-€	
20 SONSTIGE EINNAHMEN	19.043 €	19.931 €	10.000 €	19.251,63 €	28.000 €	11.000 €
21 Einnahmen aus Veranstaltungen	5.000 €	6.449 €	4.000 €		2.000 €	2.000 €
22 Einnahmen aus Untervermietung WKBs	833 €	833 €	-€		-€	
23 Einnahmen aus Untervermietung GJ Thüringen	2.000 €	2.000 €	2.000 €		2.000 €	
24 Erstattungen AA/KK/FA	3.500 €	3.237 €	-€	19.251,63 €	20.000 €	5.000 €
25 Einnahmen aus Dienstleistungen (Lohn/Fibu von Kve/LV)	6.000 €	4.524 €	4.000 €		4.000 €	4.000 €
26 Sonstige Einnahmen Übrige	1.710 €	2.888 €	-€		-€	
27 Zuschüsse	35.088 €	39.887 €	100.088 €	186.131,10 €	187.331 €	35.000 €
28 Zuschuss Strukturfonds des BV	35.088 €	35.088 €	35.088 €	35.931,10 €	35.931 €	35.000 €
29 Zuschüsse regionale WK-Stellen des BV	-€		65.000 €	65.000,00 €	65.000 €	
30 Zuschuss Solifond +WKH des BV				80.000,00 €	80.000 €	
31 Sonstige Zuschüsse von BV		999 €		4.000,00 €	4.000 €	
32 Zuschüsse von anderen Kreisverbänden		3.800 €		1.200,00 €	2.400 €	
33 GESAMTEINNAHMEN	993.886 €	1.019.517 €	725.026 €	488.406,44 €	849.825 €	629.922 €
34 Verfügbare Mittel (Reinvermögen plus Gesamteinnahmen)	1.803.793 €	1.828.973 €	1.115.902 €	874.582,30 €	1.236.001 €	1.213.033 €
35 Ausgaben						
36 PERSONAL-AUSGABEN	402.745 €	403.481 €	353.900 €	156.910,91 €	293.001 €	360.000 €
37 LGS (organisatorische Mitarbeiter*innen)	400.335 €	268.073 €	350.000 €	111.023,62 €	215.303 €	-€
38 Landessprecher*innen (politische Mitarbeiter*innen)		132.583 €		42.727,50 €	77.699 €	
39 Berufsgenossenschaft	1.410 €	1.410 €	1.400 €	2.700,82 €	-€	-€
40 Fortbildungskosten	1.000 €	1.415 €	2.500 €	458,97 €		-€
41 LAUFENDER GESCHÄFTSBETRIEB	69.413,75 €	70.167 €	56.000 €	31.150,58 €	55.371 €	90.200 €
42 LGS- Miete	27.795 €	22.236 €	17.000 €	11.118,00 €	22.236 €	50.000 €
43 LGS- Nebenkosten	6.573 €	6.545 €	6.600 €	3.231,00 €	6.462 €	6.600 €
44 Strom	1.487 €	1.460 €	1.500 €	889,19 €	1.681 €	1.500 €
45 Telefon/Internet	4.812 €	5.147 €	5.000 €	1.874,64 €	3.749 €	5.000 €
46 Gebäudereinigung	2.798 €	3.057 €	3.500 €	1.494,58 €	3.272 €	3.500 €
47 Kopierer	2.000 €	2.093 €	2.000 €	861,28 €	1.559 €	2.000 €
48 Porto	2.500 €	2.466 €	2.000 €	1.615,48 €	2.531 €	2.000 €
49 Soft- und Hardware	2.000 €	2.031 €	2.500 €	2.850,54 €	3.610 €	3.500 €
50 Neuanschaffungen	4.000 €	8.324 €	3.000 €		-€	3.000 €
51 Pressespiegel	1.000 €	763 €	1.000 €	215,88 €	432 €	1.000 €
52 Bankgebühren	600 €	619 €	400 €	299,12 €	598 €	600 €
53 Wirtschaftsprüfung/Jahresabschluss		-€			-€	-€
54 Lohnbuchhaltung	8.000 €	8.243 €	6.000 €	4.829,98 €	5.499 €	6.000 €
55 sonstiger laufender Geschäftsbetrieb	5.500 €	6.275 €	5.000 €	1.870,89 €	3.742 €	5.000 €
56 laufender Geschäftsbetrieb (Zuschüsse an BV)	349 €	908 €	500 €		-€	500 €

Soll-Ist HH 2024 / Plan Haushalt 2025

Stand 12.09.2025

	N-HH 2024	IST 31.12.2024	Plan 2025	IST 01.07.2025	Hochrechnung zum 31.12.2025	Plan 2026	
57	AUSGABEN ALLGEMEINE POLITISCHE ARBEIT	51.700 €	35.495 €	55.200 €	22.842,27 €	53.904 €	65.700 €
58	LGS- Reisekosten	3.000 €	2.850 €	3.500 €	2.017,43 €	3.500 €	3.500 €
59	LaVo- Projekte & Veranstaltungen	20.000 €	14.347 €	20.000 €	6.596,62 €	20.000 €	30.000 €
60	Allg. politische Arbeit Beisitzer*innen	4.200 €	-€	4.200 €		4.200 €	4.200 €
61	LaVo- Fortbildungskosten	500 €	136 €	1.000 €		1.000 €	1.000 €
62	LaVo- Reisekosten	5.000 €	6.491 €	5.000 €	574,90 €	3.000 €	5.000 €
63	LaVo- Sitzungen	500 €	106 €	500 €		500 €	500 €
64	LaVo-Klausur	-€	68 €	2.500 €	3.203,50 €	3.204 €	2.500 €
65	Zuschuss Grüne Jugend	7.500 €	7.500 €	7.500 €	7.500,00 €	7.500 €	8.000 €
66	Zuschüsse zur jugendpolitischen Arbeit auf Antrag	2.500 €	200 €	2.500 €	2.500,00 €	2.500 €	2.500 €
67	Zuschüsse zur Hochschulpolitischen Arbeit auf Antrag	1.000 €	-€	1.000 €	449,82 €	1.000 €	1.000 €
68	Zuschüsse an Kreisverbände auf Antrag	7.500 €	3.798 €	7.500 €		7.500 €	7.500 €
						-€	
69	AUSGABEN GREMIEN	126.000 €	108.345 €	73.500 €	6.306,42 €	73.500 €	76.000 €
70	LDK/Mitgliedertreffen	100.000 €	87.394 €	50.000 €	222,42 €	50.000 €	50.000 €
71	KVoT	10.000 €	4.134 €				
72	LaPaRa			7.500 €		7.500 €	10.000 €
73	LaFiRat		45 €				
74	FLINTA*-Konferenz		2.217 €		3.767,46 €		
75	LAGen	5.000 €	1.464 €	5.000 €		5.000 €	5.000 €
76	BAGen	10.000 €	12.028 €	10.000 €	2.250,57 €	10.000 €	10.000 €
77	Bundesgremien RK (BuFiRat usw.)	1.000 €	1.063 €	1.000 €	65,97 €	1.000 €	1.000 €
78	AUSGABEN WAHLKÄMPFE	866.885 €	794.348 €	135.000 €	105.876,57 €	150.797 €	-€
79	Wahlkampf Personal /regionale WK-Stellen			95.000 €	59.739,37 €	104.660 €	-€
80	Sonstige Kosten Wahlkampf	866.885 €	785.797 €	40.000 €	46.137,20 €	46.137 €	-€
	BTW		8.550 €				
81	SONSTIGE AUSGABEN	-€	91 €	-€	-€	-€	-€
82	Sonstige Ausgaben		91 €	-€			-€
83	Landesstrukturfonds	38.380 €	30.870 €	38.380 €	26.316,00 €	26.316 €	40.000 €
84	Zuschüsse an Kve						
85	personelle Maßnahmen LGS	16.000 €	8.490 €	-€			
86	personelle Maßnahmen KVe	7.000 €	7.000 €	7.000 €	7.000,00 €	7.000 €	
87	Mietkostenzuschüsse als Direktzuschuss						
88	KV Schmalkalden-Meiningen Suhl	2.000 €	2.000 €	2.000 €	2.000,00 €	2.000 €	
89	KV Altenburg	6.000 €	6.000 €	6.000 €	6.000,00 €	6.000 €	
90	KV Sonneberg-Hildburghausen	3.780 €	3.780 €	-€			
91	KV Gotha	3.600 €	3.600 €	3.600 €	3.600,00 €	3.600 €	
92	Erhalt von KV-Büros			19.780 €	7.716,00 €	7.716 €	
93	GESAMTAUSGABEN	1.555.124 €	1.442.797 €	711.980 €	349.402,75 €	652.889 €	631.900 €
94	Reinvermögen Endbestand	248.669 €	386.176 €	403.922 €	525.179,55 €	583.112 €	581.133 €

Stellenplan organisatorische MA*innen LGS		2025	2026
Landesgeschäftsführer*in		1	1
Mitarbeiter*in für Verbandsmanagement		0,75	0,75
Mitarbeiter*in für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit		1	1
Finanzreferent*in		0,5	0,5
Stellenplan politische MA*innen			
zwei Landessprecher*innen		2	2

Mittelfristige Finanzplanung 2030

Stand 12.09.2025

	IST 31.12.24	Hochrechnung 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	PLAN 2028	PLAN 2029	PLAN 2030
Reinvermögen Anfangsbestand	809.457 €	386.176 €	583.112 €	583.112 €	612.712 €	634.968 €	149.733 €
Einnahmen							
MITGLIEDSBEITRÄGE	24.901 €	29.160 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €	30.000 €
MANDATSTRÄGERBEITRÄGE	90.906 €	11.257 €	7.284 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €	8.000 €
SPENDEN	15.907 €	19.745 €	5.500 €	5.500 €	5.500 €	5.500 €	5.500 €
GRUNDFINANZIERUNG	827.985 €	574.332 €	541.138 €	550.000 €	550.000 €	550.000 €	550.000 €
SONSTIGE EINNAHMEN	19.931 €	28.000 €	11.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €	10.000 €
Zuschüsse für Landesstrukturfonds	39.887 €	187.331 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €	35.000 €
GESAMTEINNAHMEN	1.019.517 €	849.825 €	629.922 €	638.500 €	638.500 €	638.500 €	638.500 €
Verfügbare Mittel							
Reinvermögen+Gesamteinnahmen	1.828.973 €	1.236.001 €	1.213.033 €	1.221.612 €	1.251.212 €	1.273.468 €	788.233 €

	IST 31.12.2024	Hochrechnung 2025	PLAN 2026	PLAN 2027	PLAN 2028	PLAN 2029	PLAN 2030
Ausgaben							
PERSONALAUSGABEN	403.481 €	293.001 €	360.000 €	367.200 €	374.544 €	382.035 €	389.676 €
LAUFENDER GESCHÄFTSBETRIEB	70.167 €	55.371 €	90.200 €	60.000 €	60.000 €	60.000 €	60.000 €
ALLGEMEINE POLITISCHE ARBEIT	35.495 €	53.904 €	65.700 €	65.700 €	65.700 €	65.700 €	65.700 €
GREMIEN	108.345 €	73.500 €	76.000 €	76.000 €	76.000 €	76.000 €	76.000 €
WAHLKÄMPFE	794.348 €	150.797 €	-€	-€	-€	500.000 €	-€
SONSTIGE AUSGABEN	91 €	-€	-€	-€	-€	-€	-€
Landesstrukturfonds	30.870 €	26.316 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €
GESAMTAUSGABEN	1.442.797 €	652.889 €	631.900 €	608.900 €	616.244 €	1.123.735 €	631.376 €
Reinvermögen Endbestand	386.176 €	583.112 €	581.133 €	612.712 €	634.968 €	149.733 €	156.857 €